



Protokoll der 4. Generalversammlung

19. Juni 2025, 20.00 - 20.50 Uhr
Kirchgemeindehaus Reitnau

Anwesend von der Ausführungskommission:

Habegger Daniel	Meier Dominic
Gafner Emil	Neeser Rudolf
Baumann Ueli	Peter Meinrad
Cattaneo Mio	
Hochuli Peter	

Departement Finanzen und Ressourcen, Sektion
Strukturverbesserungen und Raumnutzung
- Philippe Schärer
Technische Leitung Gesamtmelioration Reitnau und Attelwil
- Thomas Niggli, BSB und Partner, Projektleiter

Entschuldigt: Ueli Baumann

Traktanden der Generalversammlung 2025

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der 3. GV vom 30. Mai 2024
4. Genehmigung des Jahresberichtes des Präsidenten
5. Genehmigung der Jahresrechnung 2024
6. Bericht der Rechnungsprüfungskommission und Entlastung der AK
7. Erteilung einer zusätzlichen Kompetenz an die AK zum Kauf von Landwirtschaftsland von CHF 1'000'000.00 im Jahre 2025
8. Informationen der AK und der Technischen Leitung über den Stand der Arbeiten
9. Verschiedenes

1. Begrüssung

Zum Hinschied von Hans Rudolf Hochuli, Eggstrasse, erhebt sich die Versammlung und gedenkt mit einer Schweigeminute.

Der Präsident führt aus: «Das letzte Jahr war geprägt von der Auflage des alten Besitzstandes, der Vorbereitung des Generellen Projektes, mit den Bachöffnungen und den neuen Rahmenbedingungen vom BLW. Vor allem diese Micropolitik vom BLW bis ins kleinste Detail hat uns allen bedeutend mehr Arbeit verursacht. Sie als Genossenschafter, der Kanton, die Gemeinde, die AK und unser Projektleiter haben professionelle Arbeit geleistet und sind den Anforderungen BLW gerecht geworden. Da wir alle gemeinsam am gleichen Strick ziehen und eine starke Einheit ausstrahlen, konnte alles bestens seitens BLW beurteilt werden. Wir sind auf dem richtigen Weg und sind offen für Neuerungen und Anpassungen.

Wir werden gemeinsam mit ihnen, geschätzte Genossenschafter/innen, an diesem Generationenprojekt weiterarbeiten und beste Grundlagen für die Gesellschaft, die Dorfbevölkerung und die Landwirtschaft schaffen. Die ganze Bevölkerung soll nach Beendigung stolz sein und das untere Suhrental dankbar, dass Wasser nicht in den Stiefel läuft.

Ich bin zuversichtlich, dass uns das gemeinsam gelingt. Mit eurem Wissen, Mithelfen, eurer Toleranz und Akzeptanz schaffen wir das. Ziehen wir gemeinsam am gleichen Strick.»

Im speziellen begrüsst er Thomas Niggli als Technischen Leiter sowie Philippe Schärer, Gruppenleiter der Sektion Strukturverbesserung bei LWAG.

Auf die Frage nach Änderungswünschen zur Traktandenliste gibt es keine Wortmeldung.

2. Wahl der Stimmzähler - Anwesenheitskontrolle

Auf Vorschlag des Präsidenten wird Martin Häfliger als Stimmzähler einstimmig gewählt. Gemäss Präsenzliste (Beilage 1) sind 56 Personen anwesend, davon 5 Gäste ohne Stimmrecht. Somit sind 51 Stimmberechtigte da, das absolute Mehr beträgt 26.

3. Genehmigung des Protokolls der 3. GV vom 30. Mai 2024

Das Protokoll lag auf der Gemeindekanzlei während der von den Statuten verlangten Frist auf und konnte auch auf der Internetseite der Einwohnergemeinde eingesehen werden. Es gibt dazu keine Wortmeldung. Die Versammlung genehmigt das Protokoll einstimmig. Der Präsident dankt dem Aktuar für die Abfassung und für seine stets zuverlässige Arbeit für GV und die Sitzungsprotokolle.

4. Genehmigung des Jahresberichtes des Präsidenten

Der Präsident erwähnt die folgenden Schwerpunkte der Arbeit im Jahre 2024:

- Die Perimeterbereinigung ist definitiv abgeschlossen; es waren über 40 Parzellenmutationen notwendig (Trennung Bauzone/Landwirtschaftszone).
- Die Auflage des alten Bestandes ist erfolgt. Alle Einwendungen konnten erfolgreich bereinigt werden. Der Bestand erlangte per 15.11.2024 Rechtskraft.
- Die Aufnahme der Flurwege und Drainagen wurde abgeschlossen und analysiert.
- UVP mit Muldenauffüllungen in Koordination mit den umliegenden Gesamtmeliorationen.
- Ein Bewässerungskonzept ist in Erarbeitung.
- Die AK hat zur Variantenstudie der Linienführung für die Bäche nach intensiven

Diskussionen und Beratungen wesentliche Vorschläge mit Argumenten in den Koordinationssitzungen eingebracht. Mit direkt betroffenen Landwirten wurden Gespräche geführt.

- Natur- und Landschaftsentwicklungskonzept mit Checkliste wurde von der Abteilung Landschaft und Natur gutgeheissen.
- Zu Hochwasserschutz und Revitalisierung Suhre gibt es im August mit dem Kanton eine Veranstaltung.
- Der Kostenteiler betreffend Wasserbauprojekt im Einstaubereich wurde berechnet, lässt aber noch Fragen offen.
- Zum Hochwasserschutz in der Gemeinde Reitnau (Bachöffnungen im Meliorationsperimeter und im Baugebiet) werden am 26. Juni 2025 die AK, die Gemeinde und der Kanton informieren.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig genehmigt.

5. Präsentation der Jahresrechnung 2024

Der Kassier stellt den Anwesenden die Rechnung (**Anhang 2**) detailliert vor. Er erklärt die im Geschäftsjahr 2024 angefallenen Kosten und erläutert, welche Kosten beitragsberechtigt und welche nicht beitragsberechtigt sind. Es gibt keine Rückfragen an den Kassier.

6. Bericht der Rechnungsprüfungskommission und Entlastung der AK

Cornelius Rapolani informiert über die am 9. Mai 2025 vorgenommenen Arbeiten, die sich auch auf den Revisionsbericht des Kantons vom 17.3.2025 (Bericht ohne Einschränkungen) stützten. Es gibt keine Fragen. Die Kommission beantragt der Versammlung die Rechnung zu genehmigen und lässt darüber abstimmen. Die Versammlung stimmt einstimmig zu. Ebenso beantragt er der AK Decharge zu erteilen. Auch diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Der Präsident bedankt sich bei der RPK für die Arbeit und dem Kassier für seine tadellose Arbeit.

7. Erteilung einer zusätzlichen Kompetenz an die AK zum Kauf von Landwirtschaftsland von CHF 1'000'000.00 im Jahre 2025

Die Beschränkung in den Statuten auf jährlich Fr. 500'000 erfordert die zusätzliche Kompetenz, da die AK aus terminlichen Gründen einen grösseren Kauf im 2024 nicht mehr abwickeln konnte, sondern erst anfangs 2025. Weitere Käufe stehen an, und die AK möchte mit den Käufen nicht bis 2026 warten.

Der Präsident erklärt die Bedeutung der Vorteile, wenn die BVG über Landreserven verfügt. Er betont nochmals, dass ein Pächter ein Vorkaufsrecht hat, das die AK in jedem Fall respektiert.

Dem Antrag der AK für die Kompetenz über Fr. 1'000'000.00 wird mit einer Enthaltung zugestimmt.

8. Informationen der AK und der Technischen Leitung über den Stand der Arbeiten und die nächsten Schritte

Präsident: Die wesentlichen Punkte sind im Jahresbericht des Präsidenten bereits aufgeführt.

In den nächsten Tagen wird eine erste Akontozahlung für den **Arebeitrag** in Rechnung gestellt werden. Für kleine Flächen wird ein Pauschalbetrag einmal oder 50 % der Pauschale im 2025 und die zweite Hälfte gegen Ende der Gesamtmelioration verlangt.

Nachdem das BLW für die Neuzuteilung verlangt, dass die Mehrheit der

entscheidenden AK Mitglieder nicht Bertoffene sein dürfen, wird die AK Reitnau eine **Schätzungskommission** aufstellen und ein weiteres unabhängiges Mitglied zum Präsidenten und Aktuar hinzuwählen lassen. Dazu ist eine Statutenänderung notwendig, die an der nächsten GV vorgenommen werden soll. Der Präsident ist bereits mit einer geeigneten Person im Gespräch.

Thomas Niggli ergänzt, dass in den nächsten Monaten das Generelle Projekt vorbereitet wird, das anschliessend dem Kanton eingereicht wird. Alle drei Meliorationen im Suhrental gelten beim Bund als ein Projekt, sodass das Generelle Projekt für alle drei in einem Paket geliefert werden muss. Er weist auch auf die Mitwirkung beim Wegebau und den Drainagen hin, worüber im Anschluss an die GV informiert wird.

9. Verschiedenes

Der Präsident fragt die Versammlung an, ob jemand eine Anmerkung hat.

Weder von Teilnehmern noch von der AK gibt es Ergänzungen.

Der Vertreter des Gemeinderates in der AK, Peter Hochuli, erwähnt das Thema der Hundehalter (Parkplatzprobleme) an der Suhre. In gemeinsamen Gesprächen mit den Nachbargemeinden konnte man sich erneut nicht auf ein Fahrverbot einigen.

Aktuell soll nun durch die Bauämter die Falschparkierer mit einem Flugblatt auf ihre Pflichten aufmerksam machen.

Der Präsident bedankt sich bei der Kirchgemeinde für die Benützung des Saales für die Versammlung und der Einwohnergemeinde für die Benützung des Gemeindesaales in Attelwil für die AK Sitzungen.

Ebenso bedankt er sich bei den Genossenschafterinnen und Genossenschafter für ihre Unterstützung und Kooperation. Danke an alle AK Mitglieder für die gute Zusammenarbeit.

Er schliesst die Generalversammlung und übergibt das Wort Thomas Niggli für die Informationen zur Mitwirkung bei Wegen und Bächen.

Attelwil, 20. Juni 2025

BVG Reitnau und Attelwil

Der Präsident

Der Aktuar



Daniel Habegger

Emil Gafner

Verteiler per E-Mail

- Genossenschafterinnen und Genossenschafter (Auflage)
- Mitglieder Ausführungskommission
- Philippe Schärner, Aarau
- Thomas Niggli, BSB & Partner

Verteiler per Post

- Ueli Baumann

Beilage 1

Präsenzliste GV BVG GM Reitnau und Attelwil 19. Juni 2025

	Name	Vorname	Strasse	Wohnort
1	Baumann	Markus		Schöftland
2	Stähelin	Samuel		Attelwil
3	Hochuli	Thomas	Störzli	Reitnau
4	Boller	Markus		Reitnau
5	Hochuli	Werner	Dorfstr.	Reitnau
6	Harri	Michael	Hauptstr.	Reitnau
7	Bossard	Peter	Vorgasse 2	Reitnau
8	Steiner	Hans	Feldmatten	Reitnau
9	Steiner	Dani		Reitnau
10	Häfliger	Martin		Reitnau
11	Steiner	Kurt		Reitnau
12	Zimmerman	Mark		Reitnau
13	Zimmerman	Reto		Williberg
14	Baumann	Martin	Rollhagen	Attelwil
15	Harri	Tobias		Reitnau
16	Baumann	Markus		Attelwil
17	Hochuli	Andreas		Reitnau
18	Stadelmann	Werner	Rollhagen	Attelwil
19	Baumann	Dieter		Attelwil
20	Harri	Martin		Reitnau
21	Meier	Dominik		Attelwil
22	Peter	Meinrad		Reitnau

Präsenzliste GV BVG GM Reitnau und Attelwil 19. Juni 2025

	Name	Vorname	Strasse	Wohnort
23	Hunziker	Markus		Reitnau
24	Morpart/keles	Stefan		Attelwil
25	"	Fabian		"
26	Henri	Théo		Reitnau
27	Rainhard	Herbi		Attelwil
28	Fries	Erich		Reitnau
29	Margenmales	Martha	Stöckli 3	Reitnau
30	Hochuli	Hampeler		Reitnau
31	"	Urs		"
32	Meier	Nikolaus	Stummethal 61	Luzern
33	Bossart	Heiri		Reitnau
34	Blatter	Hansruedi		Reitnau
35	Henri	Beat		Reitnau
36	Burghert	Karin	Gemeindeverkehr	Vollmüll Ruedi Burghert
37	Burghert	Ruedi	Hubelstrasse	Reitnau
38	Hochuli	Peter		Reitnau
39	Keeser	Ruedi		Reitnau
40	Hochuli Widmer	Sandra	(Kinder Hölzli, Chagel)	Attelwil
41	Baumgartner	Trini		Reitnau
42	Baumgartner Bts			Reitnau
43	Hochuli	Peter	Bergstrasse (AK)	Reitnau
44	Klauser	Markus		Reitnau

Beilage 2

BVG Gesamtmelioration Reitnau und Attelwil				
Geschäftsabschluss per 31.12.2024				
Einnahmen/Ausgabenrechnung		Vorjahre	Geschäftsjahr 2024	kumuliert
Einnahmen				
Grundeigentümerbeiträge		0	0	0
Gemeindebeiträge		804'800.00	194'000.00	998'800.00
Kantonsbeiträge		203'704.45	550'000.00	753'704.45
Bundesbeiträge		102'608.27	310'000.00	412'608.27
Total Einnahmen		1'111'112.72	1'054'000.00	2'165'112.72
Ausgaben				
Vorplanung	bb	337'094.42		337'094.42
Grundlagenbeschaffung	bb	558'158.25	157'004.55	715'162.80
Ausführungskommission	bb	61'976.00	20'128.00	82'104.00
Wegebau	bb	-	121'771.10	121'771.10
Bäche und Kleingewässer	bb	-	15'008.65	15'008.65
Drainage Spülen	bb	-	30'793.60	30'793.60
Lohnaufwand AK	nbb	21'953.05	12'124.00	34'077.05
Sozialversicherungsaufwand	nbb	5'440.80	2'073.35	7'514.15
übriger Aufwand	nbb	8'898.35	5'409.15	14'307.50
Total Ausgaben		993'520.87	364'312.40	1'357'833.27
Einnahmenüberschuss(+)/Ausgabenüberschuss(-)		117'591.85	689'687.60	807'279.45
Bilanz per 31.12.2024				
Aktiven				
Bank Leerau, Kirchleerau		117'591.85	689'687.60	807'279.45
Passiven				
Einnahmenüberschuss(+)/Ausgabenüberschuss (-)) Kapital Genossenschaft		117'591.85	689'687.60	807'279.45
Bilanzsumme		117'591.85		807'279.45
bb=subventionsberechtigt				
nbb =nicht subventionsberechtigt				